

Umweltinspektionsbericht



A. Allgemeine Kenndaten

Betreiber:	Bernhard Huster Eiserstraße 80, 33415 Verl
Anlagenbezeichnung:	Aufzuchtstallanlage für 50.000 Junghennen
Anlagenstandort:	Am Kleeberg 22, 33178 Borchen
Datum der Inspektion:	10.04.2024
Dauer der Inspektion:	1,5 Stunden
Inspektionsart:	<input checked="" type="checkbox"/> angemeldet <input type="checkbox"/> nicht angemeldet
Zuständigkeit:	Umweltamt Kreis Paderborn

B. Inspektionsumfang/Inspektionsgrundlagen

Medienübergreifende Überwachung der Schutzgüter Luft, Boden und Wasser im Hinblick auf die genehmigungs- und rechtskonforme Errichtung und Betrieb der Anlagen.

Die Überwachung erfolgte für die oben aufgeführte Anlage. Ihr lagen immissionsschutz- und wasserrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse sowie die allgemeingültigen Vorgaben des BImSchG, des Wasser-, Bodenschutz- und Abfallrechts und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AWSV) zugrunde.

C. Inspektionsergebnis

Mängel: nein ja

Geringfügige Mängel¹:	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja a) Das Betriebstagebuch ist vorzulegen (Mangel ist bereits behoben) b) Sicherheitshinweise beim Betrieb der Heizölverbraucheranlage sind sichtbar anzubringen (Mangel ist bereits behoben)
Erhebliche Mängel²:	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Schwerwiegende Mängel³:	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

¹ **Geringfügige Mängel** sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können.

² **Erhebliche Mängel** sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können.

³ **Schwerwiegende Mängel** sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder organisatorische Anforderungen, die zu einer akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigung führen können.

Umweltinspektionsbericht



D. Veranlasste Maßnahmen

Die Mängel sowie die erforderlichen Maßnahmen wurden dem Betreiber im Anschluss an die Umweltinspektion mündlich mitgeteilt sowie schriftlich übersandt.